

Empfehlung	Kauf
Kursziel	6,00 EUR
Kurspotenzial	50%
Aktiendaten	
Kurs (Schlusskurs Vortag in EUR)	4,00
Aktienzahl (in Mio.)	12,5
Marketkap. (in Mio. EUR)	49,9
Handelsvol. (Ø 3 Monate; in Tsd. Aktien)	9,3
Enterprise Value (in Mio. EUR)	45,7
Ticker	HIGH:XTRA
Guidance 2024	
Umsatz (in Mio. EUR)	46,0 bis 50,0
EBITDA (in Mio. EUR)	3,0 bis 4,0



Aktionärsstruktur	
Streubesitz	28,4%
CDXX VuV GmbH	22,1%
HOFY4 GmbH	21,8%
PiFriva GmbH	15,8%
Think.Health	11,9%

Termine		Juni 2026
HV		
-		
-		

Prognoseanpassung			
	2024e	2025e	2026e
Umsatz (alt)	51,4	93,0	105,1
Δ	-	-	-
EBIT (alt)	0,2	1,7	3,3
Δ	-	-	-
EPS (alt)	0,02	0,10	0,19
Δ	-	-	-

Analyst	
Ingo Schmidt, CIIA	
+49 40 41111 37 86	
i.schmidt@montega.de	

Publikation	
Comment	09. Februar 2026

HIT Feedback - Regulatorik-Sorgen erscheinen übertrieben

Cantourage hat im Rahmen der Hamburger Investorentage (HIT) die operative Dynamik eindrucksvoll bestätigt. Die präsentierten Daten verdeutlichen, dass das Unternehmen die Skalierung seines Asset-light-Modells erfolgreich vorantreibt und sich als dominanter Akteur im europäischen Medizinalcannabis-Markt etabliert. Mit einem erwarteten Umsatzsprung auf ca. 93,0 Mio. EUR im Geschäftsjahr 2025 und einem Rekord-EBITDA von etwa 6,0 Mio. EUR unterstreicht das Management, dass das starke Patientenwachstum – monatlich werden über 100.000 Patienten versorgt – unmittelbar in Profitabilität mündet. In der Präsentation äußerte sich das Unternehmen zudem zuversichtlich zu den politischen Rahmenbedingungen in Deutschland und erwartet weit weniger einschneidende Veränderungen als ursprünglich am Markt befürchtet.

Anpassung statt Systemwechsel in der Regulatorik: Die aktuelle Debatte um die Novellierung des Medizinal-Cannabisgesetzes (MedCanG) und mögliche Einschränkungen bei der Telemedizin hat zuletzt für Volatilität gesorgt. Nach unserer Einschätzung und unter Berücksichtigung der jüngsten Signale aus Berlin ist jedoch davon auszugehen, dass das oft zitierte "Worst-Case-Szenario" – ein vollständiger Rückrollmechanismus auf den Status vor der Legalisierung – höchstwahrscheinlich nicht eintreten wird. Vielmehr deutet alles auf eine abgeschwächte Anpassung der bestehenden Gesetzgebung hin. Eine moderate Regulierung, die beispielsweise die Qualität der Erstberatung sichert, ohne den digitalen Zugang für Patienten vollständig zu kappen, könnte sogar zu einer Marktbereinigung führen, von der etablierte Qualitätsanbieter wie Cantourage langfristig profitieren. Die regulatorische Resilienz wird durch die konsequente Expansion in weitere europäische Auslandsmärkte zusätzlich untermauert. Neben den bereits etablierten Standorten in Großbritannien und Polen treibt Cantourage den Markteintritt in Ländern wie Italien, Spanien und Frankreich aktiv voran. Diese geografische Diversifizierung fungiert als effektiver Risikopuffer gegenüber potenziellen regulatorischen Schwankungen in einzelnen Nationalstaaten. Die bewiesene Widerstandsfähigkeit in Märkten wie Polen zeigt zudem, dass der Bedarf an medizinischen Lösungen so fundamental ist, dass administrative Hürden das Marktwachstum allenfalls temporär bremsen, aber nicht stoppen können.

Professionalisierung als Kurstracker in der Governance: Trotz dieser guten operativen Entwicklung bleibt die vollständige Herstellung der Kapitalmarktreife die wichtigste Hausaufgabe für das Jahr 2026. Das Vertrauen der Investoren hängt maßgeblich davon ab, dass die Transparenz im Finanzwesen weiter erhöht wird. Hierzu zählt primär die zeitnahe Vorlage des noch ausstehenden testierten Jahresabschlusses für 2024. Wir werten die personelle Verstärkung im Finanzressort durch die neue CFO Monique Jaqqam als klares Bekenntnis des Vorstands, das Berichtswesen zu professionalisieren und die Kommunikation von Sondereffekten – wie der jüngsten Rückstellungsauflösung in Höhe von 2,0 Mio. EUR – noch transparenter zu gestalten.

Fazit: Zusammenfassend bietet das aktuelle Kursniveau einen interessanten Einstiegspunkt. Cantourage vereint signifikantes Wachstum mit Profitabilität in einem komplexen Umfeld. Sobald die formalen Transparenzanforderungen erfüllt sind und das regulatorische Bild in Deutschland klarer wird, sehen wir substanzielles Erholungspotenzial. Wir bestätigen unsere Kaufempfehlung bei einem Kursziel von 6,00 EUR.

Geschäftsjahresende: 31.12.	2022	2023	2024e	2025e	2026e
Umsatz	14,1	23,6	51,4	93,0	105,1
Veränderung yoy	170,4%	67,0%	118,4%	80,8%	13,0%
EBITDA	-2,5	0,0	4,3	6,0	7,9
EBIT	-6,3	-3,9	0,2	1,7	3,3
Jahresüberschuss	-6,8	-3,2	0,2	1,2	2,4
Rohertragsmarge	20,9%	35,0%	37,9%	34,4%	33,5%
EBITDA-Marge	-17,9%	0,0%	8,4%	6,5%	7,5%
EBIT-Marge	-44,9%	-16,4%	0,5%	1,8%	3,2%
Net Debt	-4,1	-3,0	-2,3	-0,5	-3,9
Net Debt/EBITDA	1,6	2.766,2	-0,5	-0,1	-0,5
ROCE	-28,9%	-11,7%	0,8%	4,9%	9,4%
EPS	-0,55	-0,25	0,02	0,10	0,19
FCF je Aktie	-0,15	-0,09	-0,06	-0,14	0,27
Dividende	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Dividendenrendite	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
EV/Umsatz	3,2	1,9	0,9	0,5	0,4
EV/EBITDA	n.m.	n.m.	10,6	7,6	5,8
EV/EBIT	n.m.	n.m.	184,6	27,3	13,7
KGV	n.m.	n.m.	200,0	40,0	21,1
KBV	1,3	1,4	1,4	1,4	1,3

Quelle: Unternehmen, Montega, Capital IQ

Angaben in Mio. EUR, EPS in EUR Kurs: 4,00 EUR

Unternehmenshintergrund

Die Cantourage Group SE, ein 2019 in Berlin gegründetes Unternehmen, hat sich zum Ziel gesetzt, den Markt für medizinisches Cannabis zu revolutionieren. Hierzu verbindet der in Deutschland führende Großhändler mittels innovativem Plattformansatz die Expertise der weltweiten Cannabisanbauer mit der jahrelangen Branchenerfahrung des Managements und damit der entscheidenden Fachkompetenz in der Struktur bzw. Regulatorik des europäischen Medizinmarktes. Dadurch ist es den weltweit über 30.000 staatlich lizenzierten Anbauern möglich, den stark wachsenden europäischen Markt mit entsprechender Rohware zu beliefern, ohne sich mit den komplexen und teils sehr unterschiedlichen rechtlichen Rahmenbedingungen im Einzelnen zu befassen. Cantourage übernimmt für die Hersteller in einem optimierten Prozess (die sogenannte Fast-Track-Access-Plattform) die komplexen Einfuhr- und Genehmigungsverfahren für den Import nach Europa und erhält hierfür eine Vorabgebühr. Anschließend verarbeitet Cantourage den Rohstoff unter Einhaltung der EU-Anforderungen zur Guten Herstellungspraxis (GMP) zu Endprodukten wie konfektionierten Blüten und Wirkstoffextrakten. Der Absatz erfolgt über Großhändler, per Export ins europäische Ausland und vor allem über spezialisierte Apotheken. Mit diesem Ansatz fungiert das Unternehmen als Pionier und bricht die bisher üblichen Geschäftsmodelle – das eines reinen Großhändlers (niedriges Margenprofil) sowie das eines Pharmakonzerns mit Abbildung der gesamten Wertschöpfungskette (hoher Investitionsaufwand) – auf.

Das mittlerweile rd. 50 Lieferanten umfassende Partnernetzwerk von Anbauern aus über 15 verschiedenen Ländern führt dazu, dass die Cantourage Gruppe ein breites, qualitativ hochwertiges Produktpotfolio führt (ca. 100 unterschiedliche Cannabisblüten; Pharmazeutische Extrakte wie Dronabinol und Cannabinoide sowie Zubehör).

Aufgrund der vielversprechenden Wachstumsaussichten des Cannabis-Marktes in den europäischen Ländern kann das Wettbewerbsumfeld in Summe als kompetitiv angesehen werden. Während jedoch der wirtschaftliche Erfolg zahlreicher Konkurrenten von der Legalisierungsdebatte rund um die Öffnung der Freizeitmärkte abhängt, zeigt sich erneut die Stärke von Cantourage, bereits auf dem Medizinmarkt als vertrauenswürdiger Partner wahrgenommen zu werden.

Key Facts

Sektor	Pharma & Healthcare
Ticker	HIGH
Mitarbeiter	ca. 40
Umsatz	23,6 Mio. EUR
EBIT	n.a.
EBIT-Marge	n.m.
Kundenfokus	Endkunden über Apotheken
Dienstleistung	Import und Vertrieb von medizinischem Cannabis
Standorte	Berlin, London, Hertfordshire, Warschau

Quelle: Unternehmen, Montega; Stand: Geschäftsjahr 2023

Wesentliche Ereignisse der Unternehmenshistorie



Konsolidierungskreis

In der Organisationsstruktur des Konzerns fungiert die börsengelistete Cantourage Group SE als Holdinggesellschaft, die die Anteile der Cantourage GmbH und der entsprechenden Tochtergesellschaften hält und verwaltet, in denen das operative Kerngeschäft abgewickelt wird.

Die **Cantourage GmbH** mit Sitz in Berlin unterhält zudem zwei weitere Niederlassungsstätten (Brandenburg und Sachsen-Anhalt) sowie einen Lager- und Produktionsstandort in Bayern. Zentraler Unternehmensgegenstand ist die Verarbeitung von Cannabis zu medizinischen Arzneimitteln sowie der Handel mit diesen.

Die **APSAT GmbH** ist die verantwortliche Gesellschaft der in 2023 gestarteten, deutschen Telemedizin-Plattform Telecan^o.

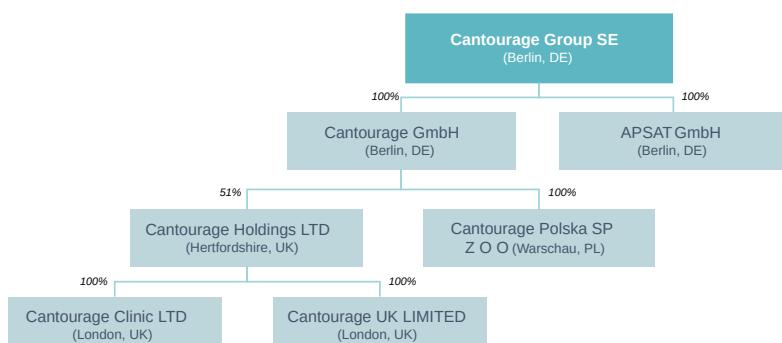
Die anteilig gehaltene **Cantourage Holdings LTD** (51%) mit Sitz in Hertfordshire wird mit dem Partner Nice Partner Holdings (49%) als Joint Venture-Struktur betrieben. Kernwertschöpfung besteht in dem Import, dem Handel und der Verschreibung von cannabisbasierten Medizinprodukten.

Über die vollständig der Gruppe zuzurechnenden **Cantourage Clinic LTD** wird eine Klinik betrieben, in der ein Fachärzteteam Patienten mit einer Cannabinoid-Therapie begleiten.

Die **Cantourage UK LIMITED** stellt das Vertriebsvehikel der Gruppe dar. So verfügt die Gesellschaft über eine für den Großhandel von Humanarzneimitteln erforderliche Lizenz, die den Besitz sowie die Lieferung von cannabisbasierten Produkten innerhalb des Vereinigten Königreichs gestattet.

Die polnische Tochtergesellschaft (**Cantourage Polska SP Z O O**) ist auf die Herstellung von Ölen, pharmazeutischen Rohstoffen, Arzneimitteln sowie im Bereich der Lebensmittel. Derzeit hat die Gesellschaft den Betrieb noch nicht aufgenommen.

Konsolidierungskreis



Quelle: Unternehmen

Management

Das Management der Cantourage Group SE ist sowohl im Vorstand als auch im Aufsichtsrat mit branchenerfahrenen Experten besetzt. Philip Schetter führt das Unternehmen als CEO, während mit Dr. Florian Holzapfel sowie Patrick Hoffmann zwei der ursprünglichen Gründungsmitglieder im Aufsichtsrat vertreten sind. Constanze Pelzer sowie Bernhard Retzer sind Prokuristen und Mitglieder der Geschäftsleitung und verfügen ebenfalls über langjährige, einschlägige Erfahrung in ihren Fachbereichen.



Der **CEO Philip Schetter** konnte während seiner beruflichen Laufbahn bereits frühzeitig Branchenexpertise erlangen. Nachdem er seine akademische Karriere nach einem abgeschlossenen Studium im Bereich Wirtschaftsingenieurwesen sowie der Wirtschaftswissenschaften erfolgreich beendet hatte, konnte er über zahlreiche Projekte im Rahmen seiner Tätigkeit bei einer Strategieberatung erste Erfahrungen sammeln (insbesondere bei DAX30-Unternehmen). Anschließend folgte der Eintritt in die Aurora Gruppe, einem Unternehmen der Cannabis-Industrie. Als Direktor der Aurora Europe GmbH verantwortete er den Aufbau des europäischen Produktions- sowie Vertriebsnetzes und leitete zuletzt in der Position als Geschäftsführer die europäische Expansion des Konzerns.



Patrick Hoffmann ist der Gründer von Cantourage und seit über zehn Jahren in der Branche tätig. Im Jahr 2015 gründete er das Vertriebsunternehmen Pedanios mit, das 2018 an Aurora Cannabis verkauft wurde. 2019 gründete er außerdem Cantourage mit.



Constanze Pelzer, eine ursprüngliche Mitgründerin der Cantourage, arbeitet als Director of Quality und verantwortete in dieser Position die initiale Genehmigung aller im Umgang mit arznei- und betäubungsmittelrechtlichen erforderlichen Lizenzen sowie fortlaufend derer Aufrechterhaltung. Frau Pelzer ist ausgebildete Apothekerin und seit 2016 in der Cannabis-Industrie tätig.



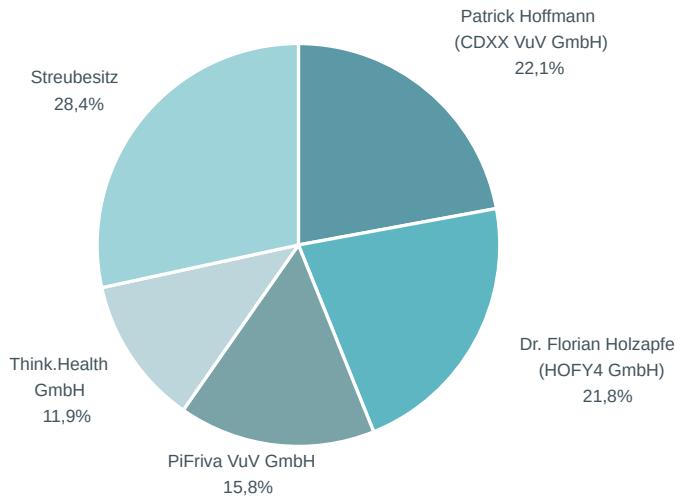
Bernhard Retzer ist seit Dezember 2020 bei der Cantourage als Global Sales Director tätig. Nach seinem erfolgreich absolvierten Masterstudium in den Wirtschaftswissenschaften arbeitete Herr Retzer bei verschiedenen Unternehmen mit Fokus auf Vertrieb. In 2018 wechselte er zu Aurora, war damit ein weiterer Wegbegleiter von Herrn Schetter und gründete dort in der Funktion als Direktor zuerst im Bereich Business Development und anschließend im Bereich Vertrieb und Operations Europa mehrere Tochtergesellschaften der Gruppe.

Aktionärsstruktur

Die Aktien der Cantourage Group SE notieren seit dem ersten Handelstag am 11. November 2022 im Scale-Segment der Frankfurter Börse. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt 12.467.479 Euro.

Die Aktionärsstruktur der Cantourage Group SE wird maßgeblich von den Gründern geprägt. Dr. Florian Holzapfel, der dem Aufsichtsrat angehört, sowie Patrick Hoffmann, der stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender ist, halten jeweils noch rund 22% der Aktien direkt und nochmals 15,8% über ihre gemeinsame Beteiligungsgesellschaft PiFriva. Darüber hinaus ist der auf den Gesundheitsbereich spezialisierte Seed-Investor Think.Health mit 11,9% beteiligt. Nach Definition der Deutschen Börse befinden sich entsprechend 28,4% der Aktien im Streubesitz.

Aktionärsstruktur



Quelle: Unternehmen

DCF Modell

Angaben in Mio. EUR	2024e	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	Terminal Value
Umsatz	51,4	93,0	105,1	118,9	133,1	146,5	155,2	159,1
Veränderung	118,4%	80,8%	13,0%	13,2%	12,0%	10,0%	6,0%	2,5%
EBIT	0,2	1,7	3,3	5,5	7,3	9,5	11,6	14,3
EBIT-Marge	0,5%	1,8%	3,2%	4,6%	5,5%	6,5%	7,5%	9,0%
NOPAT	0,2	1,2	2,3	3,8	5,1	6,7	8,2	10,0
Abschreibungen	4,1	4,4	4,5	4,6	4,7	4,6	4,4	1,2
in % vom Umsatz	7,9%	4,7%	4,3%	3,9%	3,5%	3,2%	2,8%	0,7%
Liquiditätsveränderung								
- Working Capital	-4,5	-6,4	-2,5	-2,1	-2,3	-2,1	-1,4	-0,6
- Investitionen	-0,5	-0,9	-1,1	-1,2	-1,2	-1,2	-1,1	-1,2
Investitionsquote	1,0%	1,0%	1,0%	1,0%	0,9%	0,8%	0,7%	0,7%
Übrig								
Free Cash Flow (wACC-Modell)	-0,8	-1,8	3,3	5,2	6,3	8,0	10,0	9,4
WACC	11,0%	11,0%	11,0%	11,0%	11,0%	11,0%	11,0%	11,0%
Present Value	-0,8	-1,6	2,7	3,9	4,2	4,8	5,5	54,7
Kumuliert	-0,8	-2,4	0,3	4,2	8,4	13,3	18,7	73,4

Wertermittlung (Mio. EUR)

Total present value (Tpv)	73,4
Terminal Value	54,7
Anteil vom Tpv-Wert	74%
Verbindlichkeiten	-0,1
Liquide Mittel	3,0
Eigenkapitalwert	76,5

Aktienzahl (Mio.)	12,47
Wert je Aktie (EUR)	6,14
+Upside / -Downside	53%
Aktienkurs (EUR)	4,00

Modellparameter

Fremdkapitalquote	30,0%
Fremdkapitalzins	7,0%
Marktrendite	9,0%
risikofreie Rendite	2,50%
Beta	1,70
WACC	11,0%
ewiges Wachstum	2,5%

Annahmen: Umsatzwachstumsraten und Margenerwartungen

Kurzfristiges Umsatzwachstum	2024-2027	32,2%
Mittelfristiges Umsatzwachstum	2024-2030	20,2%
Langfristiges Umsatzwachstum	ab 2031	2,5%
Kurzfristige EBIT-Marge	2024-2027	2,5%
Mittelfristige EBIT-Marge	2024-2030	4,2%
Langfristige EBIT-Marge	ab 2031	9,0%

Sensitivität Wert je Aktie (EUR)

WACC	ewiges Wachstum				
	1,75%	2,25%	2,50%	2,75%	3,25%
11,46%	5,43	5,63	5,74	5,85	6,10
11,21%	5,60	5,81	5,93	6,05	6,33
10,96%	5,78	6,01	6,14	6,27	6,56
10,71%	5,97	6,22	6,36	6,50	6,82
10,46%	6,18	6,44	6,59	6,75	7,09

Sensitivität Wert je Aktie (EUR)

WACC	EBIT-Marge ab 2031e				
	8,50%	8,75%	9,00%	9,25%	9,50%
11,46%	5,50	5,62	5,74	5,85	5,97
11,21%	5,68	5,81	5,93	6,05	6,18
10,96%	5,88	6,01	6,14	6,27	6,40
10,71%	6,08	6,22	6,36	6,49	6,63
10,46%	6,31	6,45	6,59	6,73	6,87

Quelle: Montega

G&V (in Mio. EUR) Cantourage Group SE	2021	2022	2023	2024e	2025e	2026e
Umsatz	5,2	14,1	23,6	51,4	93,0	105,1
Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtleistung	5,2	14,1	23,6	51,4	93,0	105,1
Materialaufwand	3,4	11,2	15,3	31,9	61,0	69,9
Rohertrag	1,8	2,9	8,2	19,5	32,0	35,2
Personalaufwendungen	0,9	2,0	3,8	6,9	11,5	11,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1,7	3,5	4,6	8,5	14,9	16,8
Sonstige betriebliche Erträge	0,0	0,1	0,1	0,3	0,5	0,5
EBITDA	-0,8	-2,5	0,0	4,3	6,0	7,9
Abschreibungen auf Sachanlagen	0,1	0,1	0,2	0,4	0,7	0,7
EBITA	-1,0	-2,6	-0,2	4,0	5,4	7,1
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	3,7	3,7	3,7	3,7	3,8
Impairment Charges und Amortisation Goodwill	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
EBIT	-1,0	-6,3	-3,9	0,2	1,7	3,3
Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1,0	-6,3	-3,8	0,3	1,8	3,4
Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
EBT	-1,0	-6,3	-3,8	0,3	1,8	3,4
EE-Steuern	0,3	0,5	-0,7	0,1	0,5	1,0
Jahresüberschuss aus fortgef. Geschäftstätigkeit	-1,2	-6,8	-3,2	0,2	1,2	2,4
Ergebnis aus nicht fortgeführter Geschäftstätigkeit (netto)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter	-1,2	-6,8	-3,2	0,2	1,2	2,4
Anteile Dritter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss	-1,2	-6,8	-3,2	0,2	1,2	2,4

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

G&V (in % vom Umsatz) Cantourage Group SE	2021	2022	2023	2024e	2025e	2026e
Umsatz	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
Bestandsveränderungen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Aktivierte Eigenleistungen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Gesamtleistung	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
Materialaufwand	64,9%	79,1%	65,0%	62,1%	65,6%	66,5%
Rohertrag	35,1%	20,9%	35,0%	37,9%	34,4%	33,5%
Personalaufwendungen	18,2%	14,5%	16,0%	13,5%	12,4%	10,5%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	32,9%	24,8%	19,5%	16,5%	16,0%	16,0%
Sonstige betriebliche Erträge	0,2%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%
EBITDA	-15,8%	-17,9%	0,0%	8,4%	6,5%	7,5%
Abschreibungen auf Sachanlagen	2,8%	0,7%	0,7%	0,7%	0,7%	0,7%
EBITA	-18,6%	-18,6%	-0,7%	7,7%	5,8%	6,8%
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	0,0%	26,3%	15,7%	7,2%	4,0%	3,6%
Impairment Charges und Amortisation Goodwill	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
EBIT	-18,6%	-44,9%	-16,4%	0,5%	1,8%	3,2%
Finanzergebnis	0,0%	0,1%	0,1%	0,1%	0,1%	0,1%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-18,6%	-44,8%	-16,3%	0,6%	1,9%	3,3%
Außerordentliches Ergebnis	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
EBT	-18,6%	-44,8%	-16,3%	0,6%	1,9%	3,3%
EE-Steuern	5,1%	3,5%	-2,9%	0,2%	0,6%	1,0%
Jahresüberschuss aus fortgef. Geschäftstätigkeit	-23,7%	-48,3%	-13,5%	0,4%	1,3%	2,3%
Ergebnis aus nicht fortgeführter Geschäftstätigkeit (netto)	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter	-23,7%	-48,3%	-13,5%	0,4%	1,3%	2,3%
Anteile Dritter	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Jahresüberschuss	-23,7%	-48,3%	-13,5%	0,4%	1,3%	2,3%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Bilanz (in Mio. EUR) Cantourage Group SE	2021	2022	2023	2024e	2025e	2026e
AKTIVA						
Immaterielle Vermögensgegenstände	8,3	33,5	30,1	26,9	24,1	21,3
Sachanlagen	0,4	0,5	0,3	0,0	-0,7	-1,4
Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Anlagevermögen	8,7	34,0	30,4	26,8	23,4	19,9
Vorräte	1,1	0,4	2,9	5,4	8,5	8,8
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1,1	4,3	5,2	12,7	24,2	28,8
Liquide Mittel	2,1	4,1	3,0	2,3	0,5	3,9
Sonstige Vermögensgegenstände	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Umlaufvermögen	4,5	8,8	11,1	20,4	33,3	41,6
Bilanzsumme	13,1	42,8	41,5	47,2	56,6	61,4
PASSIVA						
Eigenkapital	11,9	38,3	35,2	35,4	36,5	38,9
Anteile Dritter	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
Rückstellungen	0,3	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7
Zinstragende Verbindlichkeiten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	0,7	2,7	4,6	10,1	18,3	20,7
Sonstige Verbindlichkeiten	0,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2
Verbindlichkeiten	1,2	4,6	6,5	12,0	20,2	22,6
Bilanzsumme	13,1	42,8	41,5	47,2	56,6	61,4

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Bilanz (in % der Bilanzsumme) Cantourage Group SE	2021	2022	2023	2024e	2025e	2026e
AKTIVA						
Immaterielle Vermögensgegenstände	63,2%	78,3%	72,4%	56,9%	42,6%	34,7%
Sachanlagen	2,9%	1,1%	0,8%	-0,1%	-1,2%	-2,4%
Finanzanlagen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Anlagevermögen	66,1%	79,5%	73,2%	56,8%	41,3%	32,4%
Vorräte	8,2%	0,9%	7,0%	11,4%	15,0%	14,3%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8,3%	9,9%	12,5%	26,9%	42,8%	46,9%
Liquide Mittel	15,9%	9,7%	7,2%	4,8%	0,9%	6,4%
Sonstige Vermögensgegenstände	1,5%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Umlaufvermögen	34,0%	20,5%	26,8%	43,2%	58,8%	67,7%
Bilanzsumme	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
PASSIVA						
Eigenkapital	90,6%	89,6%	84,7%	74,9%	64,5%	63,4%
Anteile Dritter	0,0%	-0,3%	-0,3%	-0,3%	-0,3%	-0,2%
Rückstellungen	2,5%	1,5%	1,6%	1,4%	1,2%	1,1%
Zinstragende Verbindlichkeiten	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	5,5%	6,4%	11,1%	21,4%	32,3%	33,7%
Sonstige Verbindlichkeiten	1,4%	2,9%	3,0%	2,6%	2,2%	2,0%
Verbindlichkeiten	9,4%	10,9%	15,7%	25,4%	35,7%	36,8%
Bilanzsumme	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Kapitalflussrechnung (in Mio. EUR) Cantourage Group SE	2021	2022	2023	2024e	2025e	2026e
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-1,2	-6,8	-3,2	0,2	1,2	2,4
Abschreibung Anlagevermögen	0,1	0,1	0,2	0,4	0,7	0,7
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	3,7	3,7	3,7	3,7	3,8
Veränderung langfristige Rückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	0,2	1,7	0,0	0,0	0,0	0,0
Cash Flow	-0,9	-1,3	0,7	4,3	5,6	7,0
Veränderung Working Capital	-0,9	-0,6	-1,6	-4,5	-6,4	-2,5
Cash Flow aus operativer Tätigkeit	-1,8	-1,9	-0,9	-0,2	-0,8	4,5
CAPEX	0,0	0,0	-0,2	-0,5	-0,9	-1,1
Sonstiges	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	-0,2	-0,5	-0,9	-1,1
Dividendenzahlung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Veränderung Finanzverbindlichkeiten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstiges	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Effekte aus Wechselkursänderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Veränderung liquide Mittel	-1,8	-1,9	-1,2	-0,7	-1,7	3,4
Endbestand liquide Mittel	-0,8	0,2	3,0	2,3	0,5	3,9

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Kennzahlen Cantourage Group SE	2021	2022	2023	2024e	2025e	2026e
Ertragsmargen						
Rohertragsmarge (%)	35,1%	20,9%	35,0%	37,9%	34,4%	33,5%
EBITDA-Marge (%)	-15,8%	-17,9%	0,0%	8,4%	6,5%	7,5%
EBIT-Marge (%)	-18,6%	-44,9%	-16,4%	0,5%	1,8%	3,2%
EBT-Marge (%)	-18,6%	-44,8%	-16,3%	0,6%	1,9%	3,3%
Netto-Umsatzrendite (%)	-23,7%	-48,3%	-13,5%	0,4%	1,3%	2,3%
Kapitalverzinsung						
ROCE (%)	-18,6%	-28,9%	-11,7%	0,8%	4,9%	9,4%
ROE (%)	-77,2%	-57,4%	-8,3%	0,6%	3,5%	6,6%
ROA (%)	-9,4%	-15,9%	-7,6%	0,5%	2,2%	3,9%
Solvenz						
Net Debt zum Jahresende (Mio. Euro)	-2,1	-4,1	-3,0	-2,3	-0,5	-3,9
Net Debt / EBITDA	n.m.	n.m.	n.m.	-0,5	-0,1	-0,5
Net Gearing (Net Debt/EK)	-0,2	-0,1	-0,1	-0,1	0,0	-0,1
Kapitalfluss						
Free Cash Flow (Mio. EUR)	-1,8	-1,9	-1,2	-0,7	-1,7	3,4
Capex / Umsatz (%)	0%	0%	1%	1%	1%	1%
Working Capital / Umsatz (%)	16%	11%	11%	11%	12%	15%
Bewertung						
EV/Umsatz	8,8	3,2	1,9	0,9	0,5	0,4
EV/EBITDA	-	-	-	10,6	7,6	5,8
EV/EBIT	-	-	-	184,6	27,3	13,7
EV/FCF	-	-	-	-	-	13,4
KGV	-	-	-	200,0	40,0	21,1
KBV	4,2	1,3	1,4	1,4	1,4	1,3
Dividendenrendite	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Disclaimer

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zu einem Kauf oder einem Verkauf irgendwelches Wertpapiers dar. Es dient ausschließlich zu Informationszwecken. Dieses Dokument enthält lediglich eine unverbindliche Meinungsäußerung zu den angesprochenen Anlageinstrumenten und den Marktverhältnissen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Dokuments. Aufgrund des Inhalts, der der allgemeinen Information dient, ersetzt dieses Dokument bei Anlageentscheidungen nicht die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und vermittelt nicht die für eine Anlageentscheidung grundlegenden Informationen, die in anderen Quellen, insbesondere in ordnungsgemäß genehmigten Prospekten, formuliert sind. Alle in diesem Dokument verwendeten Daten und die getroffenen Aussagen basieren auf Quellen, die wir für zuverlässig halten. Wir übernehmen jedoch keine Gewähr für deren Richtigkeit oder für deren Vollständigkeit. Enthalte Meiningaussagen geben die persönliche Einschätzung des Autors zu einem bestimmten Zeitpunkt wieder. Diese Meinungen können jederzeit und ohne Ankündigung geändert werden. Eine Haftung des Analysten oder der ihn beauftragenden Institutionen sowohl für direkte als auch für indirekte Schäden ist ausgeschlossen. Dieser vertrauliche Bericht wird nur einem begrenzten Empfängerkreis zugänglich gemacht. Eine Weitergabe oder Verteilung an Dritte ist nur mit Genehmigung durch Montega zulässig. Alle gültigen Kapitalmarktregeln, die Erstellung, Inhalt und Vertrieb von Research in den verschiedenen nationalen Rechtsgebieten betreffen, sind anzuwenden und sowohl vom Lieferanten als auch vom Empfänger einzuhalten. Verbreitung im Vereinigten Königreich: Das Dokument ist nur zur Verteilung an Personen bestimmt, die berechtigte Personen oder freigestellte Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 oder eines auf seiner Grundlage erfolgten Beschlusses sind, oder an Personen, die in Artikel 11 (3) des Financial Act 1986 (Investments Advertisements) (Exemptions) Order 1996 (in der jeweils geltenden Fassung) beschrieben sind, und es ist nicht beabsichtigt, dass sie direkt oder indirekt an einen anderen Kreis von Personen weitergeleitet werden. Weder das Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Japan oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden.

Hinweis gemäß MiFID II (Stand: 09.02.2026):

Die vorliegende Publikation wurde auf Basis einer vertraglichen Vereinbarung zwischen der Montega AG und dem Emittenten erstellt und von diesem vergütet. Dieses Dokument wurde weitreichend veröffentlicht sowie allen Interessenten zeitgleich zugänglich gemacht. Der Erhalt gilt somit als zulässiger geringfügiger nichtmonetärer Vorteil im Sinne des § 64 Abs. 7 Satz 2 Nr. 1 und 2 des WpHG.

Informationsquellen:

Wesentliche Informationsquellen für die Erstellung der vorliegenden Analyse sind Veröffentlichungen des Emittenten sowie öffentlich zugängliche Informationen in- und ausländischer Medien, die Montega als zuverlässig erachtet. Des Weiteren wurden zur Erstellung der Analyse Gespräche mit Personen des Managements oder dem Bereich Investor Relations des betreffenden Unternehmens geführt.

Alle Preise von Finanzinstrumenten, die in dieser Finanzanalyse angegeben werden, sind Schlusskurse des in der Analyse angegebenen Datums (bzw. des Vortags), soweit nicht ausdrücklich ein anderer Zeitpunkt genannt wird. Die Aktualisierung der vorliegenden Publikation erfolgt bei Anlässen, die nach Einschätzung von Montega kursrelevant sein können. Auf das Einstellen der regelmäßigen Kommentierung von Anlässen im Zusammenhang mit dem Emittenten (Coverage) wird vorab hingewiesen.

Wesentliche Grundlagen und Maßstäbe der im Dokument enthaltenen Werturteile: Die Bewertungen, die den Anlageurteilen der Montega AG zugrunde liegen, stützen sich auf allgemein anerkannte und weit verbreitete Methoden der fundamentalen Analyse, wie das DCF-Modell, PeerGroup-Vergleiche, gegebenenfalls auf ein Sum-of-the-parts-Modell.

Bedeutung des Anlageurteils:

Kaufen: Nach Auffassung des Analysten der Montega AG steigt der Aktienkurs innerhalb der kommenden zwölf Monate, sofern textlich nicht ein anderer Zeithorizont explizit genannt wird.

Halten: Nach Auffassung des Analysten der Montega AG bleibt der Aktienkurs innerhalb der kommenden zwölf Monate stabil, sofern textlich nicht ein anderer Zeithorizont explizit genannt wird.

Verkaufen: Nach Auffassung des Analysten der Montega AG fällt der Aktienkurs innerhalb der kommenden zwölf Monate, sofern textlich nicht ein anderer Zeithorizont explizit genannt wird.

Zuständige Aufsichtsbehörde:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Str. 108
53117 Bonn

Kontakt Montega AG:

Schauenburgerstraße 10
20095 Hamburg
www.montega.de / Tel: +49 40 4 1111 37 80

Offenlegung

Montega hat verschiedene Maßnahmen getroffen, um Interessenskonflikte zu vermeiden. Dazu gehört, dass es sämtlichen Mitarbeitern der Montega AG verboten ist, Aktien aus dem eigenen Coverage-Universum zu handeln, bei denen mit dem Emittenten ein Mandatsverhältnis zur Erstellung von Research besteht. Zudem ist sowohl den Mitarbeitern als auch dem Unternehmen die Annahme von Zuwendungen untersagt, die Personen mit besonderem Interesse am Inhalt der Research-Publikationen gewähren. Zur Wahrung einer größtmöglichen Transparenz hat Montega eine Übersicht im Sinne des § 85 WpHG und Art. 20 Verordnung (EU) Nr. 596/2014 i.V.m. Delegierte Verordnung 2016/958 erstellt. Diese Finanzanalyse wurde vor ihrer Veröffentlichung dem Emittenten zugänglich gemacht und danach geändert.

- (1) Die Montega AG hat in den vergangenen 12 Monaten mit dem Emittenten eine Vereinbarung über die Erstellung von Finanzanalysen getroffen, für die die Montega AG eine Vergütung erhält.
- (2) Montega hat in den vergangenen 12 Monaten mit einer dritten Partei eine Vereinbarung über die Erstellung von Finanzanalysen getroffen, für die die Montega AG eine Vergütung erhält.
- (3) Die Montega AG hat in den vergangenen 12 Monaten für dieses Unternehmen und/oder dessen Aktionäre sonstige Beratungsdienstleistungen erbracht.
- (4) Die Montega AG und/oder eine mit ihr vertraglich verbundene juristische Person war/waren innerhalb der letzten 12 Monate gegenüber dem analysierten Unternehmen an eine Vereinbarung über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Investment-Banking-Geschäften gebunden oder hat/haben aus einer solchen Vereinbarung Leistungen bezogen.
- (5) Die Montega AG und/oder mit ihr verbundene Unternehmen erwarten in den nächsten drei Monaten Vergütungen des Unternehmens für Investment-Banking-Leistungen oder beabsichtigen, sich um solche Vergütungen zu bemühen.
- (6) Die Montega AG, der für die Erstellung der Analyse zuständige Analyst oder ein sonstiger Mitarbeiter der Montega AG hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile von über 5% des Aktienkapitals des analysierten Emittenten.
- (7) Die Montega AG, der für die Erstellung der Analyse zuständige Analyst oder ein sonstiger Mitarbeiter der Montega AG ist zum Zeitpunkt der Veröffentlichung im Besitz einer Nettoverkaufs- oder -kaufposition von mehr als 0,5 % des Aktienkapitals des Emittenten.
- (8) Ein mit der Montega AG verbundenes Unternehmen kann am Grundkapital des Emittenten beteiligt sein oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen halten.
- (9) Die Montega AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen, wie z.B. die Gewinnung und/oder Ausübung von Mandaten bzw. Erbringung von Dienstleistungen für das analysierte Unternehmen (z.B. Roadshows, Round Tables, Earnings Calls, Präsentation auf Konferenzen, etc.).
- (10) Die Montega AG hat in den letzten 12 Monaten (über einen Dritten) gegenüber einem Organmitglied des analysierten Unternehmens Leistungen in Bezug auf eine Übertragung von Aktien des analysierten Unternehmens erbracht und hierfür eine Vergütung erhalten.
- (11) Die Montega AG hat einem potentiellen Investor den Emittenten als Investmentmöglichkeit vorgestellt und erhält von dem potentiellen Investor eine Vergütung, sofern dieser in den Emittenten investiert.
- (12) Der Emittent hat die Montega AG mit der Erbringung von weiteren Dienstleistungen beauftragt, für welche die Montega AG eine Vergütung vom Emittenten erhält.

Unternehmen

Cantourage Group SE

Offenlegung (Stand: 09.02.2026)

I, 8, 9, 12

Kurs- und Empfehlungs-Historie

Empfehlung	Datum	Kurs (EUR)	Kursziel (EUR)	Potenzial
Kaufen (Ersteinschätzung)	19.10.2023	8,82	10,50	+19%
Kaufen	23.11.2023	8,13	10,00	+23%
Kaufen	04.03.2024	7,48	10,00	+34%
Kaufen	17.05.2024	7,25	10,00	+38%
Kaufen	17.07.2024	6,90	11,00	+59%
Kaufen	09.09.2024	5,15	11,00	+114%
Kaufen	16.10.2024	4,54	11,00	+142%
Kaufen	19.11.2024	4,32	11,00	+155%
Kaufen	05.12.2024	4,22	11,50	+173%
Kaufen	20.01.2025	4,94	12,00	+143%
Kaufen	19.02.2025	4,64	12,00	+159%
Kaufen	10.04.2025	4,34	12,00	+176%
Kaufen	26.05.2025	5,82	13,00	+123%
Kaufen	15.07.2025	4,82	13,00	+170%
Kaufen	05.09.2025	3,80	10,00	+163%
Kaufen	12.11.2025	3,13	6,00	+92%
Kaufen	09.12.2025	3,03	6,00	+98%
Kaufen	10.12.2025	3,05	6,00	+97%
Kaufen	29.01.2026	3,60	6,00	+67%
Kaufen	09.02.2026	4,00	6,00	+50%